

Inhalt

Vorwort	9
----------------	---

Geleitwort	25
-------------------	----

I. »Flucht« in eine fremde Welt

Die Auseinandersetzung mit psychischem Schmerz in der analytischen Arbeit mit Migranten	33
--	----

Von der Unfähigkeit zu fühlen zur Hoffnung auf ein neues Leben
in der Behandlung eines Inzestopfers

Marco Conci

Tsunami soll Deutschland verwüsten ...	61
---	----

Destruktive Phantasien, Ambivalenzkonflikt
und Spaltungsmechanismen im Migrationsprozess

Hediaty Utari-Witt

»Freiheit, die ich meine ...«	87
--------------------------------------	----

Ein psychoanalytischer Versuch über das Ankommen

Aydan Özdaglar

II. Psychotherapie mit Flüchtlingen

Supervisor, Therapeut und Patient 101

Eine psychoanalytische Annäherung
an therapeutisches Arbeiten mit Flüchtlingen
Ilany Kogan

Home sweet home? 113

Therapeutisches Arbeiten
mit minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen
Sebastian Kudritzki

»Es freut uns, dass jemand an uns glaubt« 135

Gruppenanalytische Gespräche mit traumatisierten Flüchtlingen
Christiane Bakhit

III. Säugling-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie mit Migrantenern

**Einige Erfahrungen in der Säugling-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie
mit Müttern und Eltern im Migrationsprozess** 153

Hediyat Utari-Witt

Baby Kasim im interkulturellen Cocktail 169

Darf Kasim er selbst werden?

Viktoria Schmid-Arnold

IV. Auswirkungen der Migration auf die Persönlichkeitsentwicklung

Fremd in der Fremde, »seelenlose Landschaften« 189

Die Suche nach dem Vater

Viktoria Schmid-Arnold

Dämon, Totenkopf und Staubsauger	217
Tomasz und Thomas: Migration in der Adoleszenz und deren Komplikationen durch transgenerationelle Transmission von Traumata <i>Gabriele Ast</i>	
»Die ollen Teller an der Wand«	255
Über das Rätsel entfremdeter Identifizierungen (<i>alienated identifications</i>) und inwieweit »Migrationsdeutungen« helfen können, sie zu lösen <i>Bettina Hahm</i>	
 V. Migration und Sprache – Konflikte auf der Sprachbühne	
Die verbotene Muttersprache	287
Eine zweifache Sprachverwirrung als Ausdruck eines transgenerationellen Konflikts vor dem Hintergrund einer bis heute spannungsreichen Beziehung zwischen Tschechien und Deutschland <i>Jana Burgerová</i>	
Schimpfworte hinter dem Beichtstuhl	299
Lockerungen der Abwehr und Bildung von Abwehrstrukturen durch Verwendung einer Zweitsprache in der psychoanalytischen Psychotherapie <i>Hediaty Utari-Witt</i>	
Die verloren gegangene und wiedergefundene Sprache	323
Die Sprachverirrungen einer tschechisch-deutschen Analytikerin in der psychoanalytischen Arbeit mit einer tschechischen Patientin <i>Jana Burgerová</i>	

VI. Außen- und Innenwelten

Zwischen Außen- und Innenwelten – Übergänge	345
<i>Hediaty Utari-Witt</i>	
<i>Gegen die Wand</i> – Migration im Film	347
<i>Jana Burgerová</i>	
Kulturwissenschaftliche Überlegungen zu interkulturellen Aspekten in der Begegnung mit der Fremde	357
Beobachtungen in einem Ausbildungsprojekt	
<i>Birgit Mau-Endres</i>	
»Kann ich in deutscher Erde meine letzte Ruhe finden?«	367
Angstvolle Phantasien über die Beendigung des Lebens in der Migration	
<i>Hediaty Utari-Witt</i>	
Nachwort	377
<i>Peter Bründl</i>	
Die Herausgeberinnen	385
Autorinnen und Autoren	387